

# Rathaus - Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, I. STOCK, TÜR 309 b - TELEFON: 42 801, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Mittwoch, 9. Juni 1965

Blatt 1394

Geehrte Redaktion!

=====

Der "Presseclub Concordia" hat den Amtsführenden Stadtrat für Kultur, Volksbildung und Schulverwaltung, Landeshauptmann-Stellvertreter Hans Mandl, für Dienstag, den 15. Juni, um 10.30 Uhr eingeladen, im Concordia-Haus, 1, Bankgasse 8, über das am gleichen Tag beginnende 8. Europa-Gespräch nähere Informationen zu geben. Das Thema des diesjährigen Europa-Gespräches heißt bekanntlich "Brücken zwischen West und Ost - Europa in Koexistenz oder Kooperation".

Mit Stadtrat Hans Mandl werden folgende Referenten des Europa-Gespräches an der Pressekonferenz teilnehmen: Abgeordneter Karl Czernetz, Prof. Dr. Eugen Kogon (Bundesrepublik Deutschland) und Redakteur Nicolaj Eugen Poljanow (Iswestija).

Sie sind herzlich eingeladen, einen Vertreter Ihrer Redaktion zu entsenden.

- - -

Stadtrat Glaserer eröffnete Ausstellung im Penzinger Heimatmuseum  
=====

"Vom Lothringer Haus zum Laudon-Schloß"

9. Juni (RK) Stadtrat Glaserer eröffnete in Anwesenheit von Bezirksvorsteher Lehner und zahlreichen Festgästen im Penzinger Heimatmuseum, 14, Penzinger Straße 59, die Ausstellung "Vom Lothringer Haus zum Laudon-Schloß".

Die von Prof. Anton Scheiblin und Ing. Karl Koller im Rahmen des Museumsvereins Penzing gestaltete Ausstellung vermittelt, wie es in dem Ausstellungskatalog heißt, "eine Schau in der Längsachse des 14. Bezirkes sowie quer durch jenen seiner Geschichtsabschnitte, aus dem noch die meisten Spuren in unsere Tage reichen". Mit diesem historischen Abschnitt ist die Mitte des 18. Jahrhunderts gemeint. Damals hatte sich Penzing bereits halbwegs von der größten Katastrophe in seiner langen Geschichte erholt. Denn zwei Generationen vorher war es während der zweiten Türkenbelagerung Wiens "völlig abgebrannt und ruiniert" worden. Der Wiederaufbau dauerte auch dementsprechend lang, aber bis 1754 waren doch 76 Wohnstätten wieder aufgebaut und besiedelt worden. Die Lage Penzings in dieser Zeit (1754/55) zeigt auch ein Relief, das in der Ausstellung zu sehen ist und das nach einer alten Landkarte angefertigt wurde.

Die Ausstellung, die unter dem Motto steht: "Die Menschen blicken gebannt in die Ferne, die Nähe müssen sie erst entdecken" (K.H. Waggerl), ist sowohl inhaltlich als auch räumlich in zwei große Abschnitte geteilt. Im ersten Raum und damit im ersten Teil sind die sozialen Wandlungen und ihre Spuren in Penzing dargestellt, im zweiten Raum wird gezeigt, wie die fünf ehemaligen Dörfer, aus denen Penzing ursprünglich entstand, zu einer großstädtischen Einheit zusammenwachsen.

Die Ausstellung ist bis Sonntag, den 27. Juni an allen Sonn- und Feiertagen von 10 - 12 Uhr und am 11., 18. und 25. Juni von 18 - 20 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.

Anlässlich der Wiener Festwochen:Festzug in Floridsdorf  
=====

9. Juni (RK) Die Bezirksvorstehung Floridsdorf veranstaltet anlässlich der Wiener Festwochen am Samstag, dem 12. Juni, um 16 Uhr, einen Festzug, zu dem Berufsgärtner, Kleingärtner und Gewerbetreibende eingeladen sind. Die Anmeldung der geschmückten Wagen erfolgt bei der Bezirksvorstehung. Weg des Festzuges: Obergfellplatz (Sammelplatz), Gerstlgasse, Anton Störck-Gasse, Prager Straße, Floridsdorf Am Spitz, Schnellbahn-Bahnhof (Auflösung des Festzuges).

- - -

Zusammenlegung von Stadtkassen  
=====

9. Juni (RK) Im Zusammenhang mit der Neuregelung der Abgabenverrechnung werden mit Wirkung vom 15. Juni 1965 folgende Reorganisationsmaßnahmen innerhalb der Magistratsabteilung 6 - Rechnungsamt durchgeführt:

Die Zentralsteuerkasse (bisher Rathaus, Stiege 5, Hochparterre) übersiedelt am 15. Juni in die Räume der Abgabenhauptverrechnung im Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

Die Stadtkasse für den IV./V. Bezirk wird aufgelöst und die Verrechnung für diese beiden Bezirke auf die bisherigen Stadtkassen für den X. Bezirk und den VI./VII. Bezirk aufgeteilt. Diese beiden Stadtkassen erhalten daher die Bezeichnungen Stadtkasse für den IV./X. Bezirk, Wien 10, Laxenburger Straße 43, und die Stadtkasse für den V./VI./VII. Bezirk, Wien 7, Hermannsgasse 24-26.

Die Stadtkasse für den XVII./XVIII. Bezirk wird aufgelöst und die Verrechnung für diese beiden Bezirke auf die bisherigen Stadtkassen für den XVI. und XIX. Bezirk aufgeteilt.

Diese beiden Stadtkassen erhalten daher die Bezeichnungen Stadtkasse für den XVI./XVII. Bezirk, Wien 16, Richard Wagner-Platz 19, und Stadtkasse für den XVIII./XIX. Bezirk, Wien 19, Gatterburggasse 14.

- - -

Betreibt Sport!

=====

Wiener Sportbeirat appelliert an alle Pflichtschulabsolventen

9. Juni (RK) Ein vom Sportbeirat der Stadt Wien herausgegebenes und von Stadtrat Hans Mandl, dem Vorsitzenden des Sportbeirates, unterschriebenes Rundschreiben wird heuer noch vor Schulschluß an alle Schülerinnen und Schüler der Abschlußjahrgänge der Wiener Pflichtschulen verteilt werden. In diesem Rundschreiben macht der Sportbeirat die Jugendlichen auf die Notwendigkeit einer körperlichen Tätigkeit durch regelmäßige Sportausübung aufmerksam. Wie es in dem Schreiben heißt, gehört auch der Sport zur sinnvollen Freizeitbeschäftigung. Daher lädt der Sportbeirat alle Jugendlichen ein, bei einem Sportverein im Kreise gleichgesinnter junger Menschen Sport zu betreiben. Vielleicht, so meint der Sportbeirat, steckt in dem einen oder anderen, ohne daß er es selbst weiß, sogar das Talent zu einem echten Leistungssportler.

Abschließend wird an die Schülerinnen und Schüler, die nun vor ihrer Berufsausbildung stehen, der Appell gerichtet, sich an einen der drei Dachsportverbände oder an den Wiener Fußballverband zu wenden, die gemeinsam die Träger des Wiener Sportgedankens im Rahmen des Sportbeirates der Stadt Wien sind. Diese Verbände geben gerne Auskünfte über die einzelnen Fachsportverbände und die Sportvereine. Die Dachsportverbände sind: Arbeiterbund für Sport und Körperkultur in Österreich, Landeskartell Wien, 5, Bacherplatz 14, Telefon 57 63 03; Allgemeiner Sportverband Österreichs, Landesverband Wien, 7, Neubaugasse 7, Telefon 93 74 96; Österreichische Turn- und Sportunion, Landesverband Wien, 1, Dominikanerbastei 6, Telefon 52 74 63; Wiener Fußballverband, 6, Mariahilfer Straße 99, Telefon 57 15 36.

- - -

Straßenbahnlinien B, Bk, 16 und 24 geändert  
=====

9. Juni (RK) Ab Samstag, dem 12. Juni, treten für die Straßenbahnlinien B, Bk, 16 und 24 folgende Änderungen in Kraft:

Die Linien B und Bk werden verlängert und bis Kaisermühlen geführt. Die Linie 16 wird von Stadlau über den Praterstern bis zur Stadtbahnstation Schottenring geführt und fährt zwischen Praterstraße und Franz Josefs-Kai auf der bisherigen Strecke der Linie 24. Die Linie 24 wird aufgelassen.

- - -

Josefstädter Heimatmuseum eröffnet Zweigstelle:

"Die alte Backstube"  
=====

9. Juni (RK) Kommenden Samstag, den 12. Juni, um 9 Uhr, eröffnet Stadtrat Hans Mandl im 8. Bezirk, Lange Gasse 34, eine Zweigstelle des Josefstädter Heimatmuseums, die den Namen "Die alte Backstube" trägt.

Geehrte Redaktion!

Sie sind herzlich eingeladen, Berichterstatter und Foto-reporter zu der Eröffnungsfeier zu entsenden.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"  
=====

9. Juni (RK) Freitag, den 11. Juni, Route 5 mit Planetarium, Hauptfeuerwache Leopoldstadt, Wohnhausanlage Vorgartenstraße mit Kindergarten und Markt, Marshall-Hof mit Kindergarten und Volkshaus, Montagebaufabrik und Neubaugebiet Kagran, Pensionistenheim "Sonnenhof", Donaupark mit Donauturm, Nordeinfahrt, Nordbrücke und Gürtelbrücke sowie sonstigen städtischen Anlagen und Einrichtungen. Abfahrt vom Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2, um 13.30 Uhr.

- - -

Wiener Festwochen 1965  
 =====

Das Programm für Donnerstag, 10. Juni

Theater:

- Theater an der Wien: Johann Nestroy "Das Haus der Temperamente"
- Burgtheater: Ferdinand Raimund "Der Alpenkönig und der Menschenfeind"
- Akademietheater: Arthur Schnitzler: "Anatol"
- Staatsoper: Giuseppe Verdi "La Traviata"
- Volksooper: Gioacchino Rossini "Der Graf Ory"
- Theater in der Josefstadt: Thornton Wilder "Unsere kleine Stadt"
- Kammerspiele: Hans Adler, Bearbeitung Hans Weigel "Meine Nichte Susanne"
- Volkstheater: William Shakespeare "Ein Sommernachtstraum"
- Raimundtheater: Johann Strauß "Wiener Blut"
- Kleines Theater der Josefstadt im Konzerthaus: Frank D. Gilroy "Wer rettet unseren Ackerknecht?"
- Theater der Courage: Schütz-Baudisch "Die grossen und die kleinen Vier"
- Ateliertheater am Naschmarkt: Federico Garcia Lorca "Sobald fünf Jahre vergehen"
- Theater Die Tribüne: Herwig Hensen "Das Apfelbäumchen"
- Studiotheater am Belvedere: Kabarett "Freiheit ist Kunst"

Musik:

- 19,30 Uhr Konzerthaus, Mozartsaal  
 Marie-Claire Alain, Orgel  
 Französische Orgelmusik aus drei Jahrhunderten

Besondere Veranstaltungen:

4. - 13. Juni WIPA 1965  
 Wiener Internationale Postwertzeichenausstellung. Wien-Hofburg, Wien-Messepalast
- 11-19 Uhr Künstlerhaus, Erdgeschoss, 1, Karlsplatz 5  
 Ausstellung "Wiener Malerei seit 1945"
- 10-18 Uhr Wiener Secession, 1, Friedrichstrasse 12  
 Ausstellung "Plastik aus dem Kreis der Secession"

- 10 - 18 Uhr Ausstellungsraum des Kulturamtes der Stadt Wien  
8, Friedrich Schmidt-Platz 5: Ausstellung  
"Graphik aus Wien"
- 9 - 17 Uhr Ausstellungsraum im Amtsgebäude, 1, Teinfaltstr.8  
Ausstellung "Die bildende Kunst in Niederöster-  
reich 1945 bis 1965"
- 10 - 19 Uhr Österreichisches Bauzentrum (Palais Liechten-  
stein) 9, Fürstengasse 1: Ausstellung "Wien -  
Wiedergeburt einer Weltstadt"
- 8 - 18 Uhr Österreichische Staatsdruckerei, 1, Wollzeile 27a  
Ausstellung "Der österreichische Widerstandskampf"
- 10 - 18 Uhr Wiener Secession (Galerie), 1, Friedrichstr. 12  
Ausstellung "Graphic Arts: USA "
- 10 - 16 Uhr Graphische Sammlung Albertina, 1, Augustinerstr.1  
Ausstellung "Englische Aquarellkunst in der 2.  
Hälfte des 18. Jahrhunderts"
- 10 - 18 Uhr Akademie der bildenden Künste, 1, Schillerplatz 3  
Ausstellung "600 Jahre Universität Wien - Ge-  
schichte und Gegenwartsaufgaben"
- 10 - 18 Uhr Schauräume in der Hofburg (Kaiserappartements)  
1, Michaelerplatz: Ausstellung "150 Jahre Wie-  
ner Kongress"
- 9 - 17 Uhr Österreichisches Staatsarchiv (Abt.Haus-, Hof-  
und Staatsarchiv) 1, Minoritenplatz 1  
Ausstellung "Österreichische und europäische Ge-  
schichte in Dokumenten des Haus-, Hof- und  
Staatsarchivs"
- 10 - 20 Uhr Messepalast, 7, Messeplatz 1, Winterreitschule  
(Halle E) Ausstellung "Wiener Form 65"

Bezirksveranstaltungen:

2. Bezirk:

- 19,30 Uhr Festsaal des Amtshauses, Karmelitergasse 9  
Konzertabend der Professoren der Musikschule  
Leopoldstadt. Mitwirkende: Dir. Margarete Kuntner  
Valerie Friedrich, Karl Kafka, Margarete Krejcarek  
Barbara Samonigg, Otto Zykan

3. Bezirk:

- 17,00 Uhr Arenbergpark: Platzkonzert mit der Alten Deutsch-  
meisterkapelle unter Kapellmeister Julius Herrmann

4. Bezirk:

- 19,00 Uhr Mühlgasse 28-30, Ehrbarsaal  
Konzertabend ausgeführt von den Studierenden des  
Konservatoriums für Musik und dramatische Kunst.  
Dir. Reg.-Rat Prof. Karl Prayner. Am Klavier: Kapell-

meister Adolf Broschek. Eintritt S 8,- bis S 15,-  
Karten am Konservatorium erhältlich.

#### 5. Bezirk

19,30 Uhr Festsaal des Amtshauses, Schönbrunner Strasse 54  
Konzert erblindeter Künstler "Lauf der Welt"  
Prof. Otto Binder, Klavier, Karl Uher Tenor und  
Sprechstimme, Charlotte Kaminski, Sopran. Verbindende  
Worte: Karl Uher. Karten zu S 6,- im Blindenverband,  
Mariahilfer Gürtel 4 und in der Bezirksvorstehung  
Margareten, Schönbrunner Strasse 54

#### 6. Bezirk

19,00 Uhr Volkshochschule Wien-West, Amerlingstraße 6  
"Österreichische Reiseeindrücke" Prof. Dr. Hugo  
Ellenberger. Karten zu S 6,- an der Volkshochschule

Mariahilfer Heimatmuseum, Gumpendorfer Strasse 4

15-18 Uhr Ausstellung "Mariahilf im Wandel der Zeiten"  
Sonderschau "Mariahilf's kulturelle Ausstrahlung"

#### 7. Bezirk

19,30 Uhr Amtshaus-Festsaal, Hermannsgasse 24  
Festakademie. Es wirken mit: Lehrkräfte und Schüler  
des Konservatoriums der Stadt Wien. Veranstalter:  
Kulturgemeinde Neubau

#### 8. Bezirk

17,30 Uhr bei akad. Maler Friedrich Frotzel: Kammermusik mit  
Werken von J. Brahms, E. Hamann und R. Strauss  
"Tag der Hausmusik in der Josefstadt"

19,00 Uhr bei Irmengard Knitl  
Kammermusik mit Werken von J.S. Bach und F. Händel

#### 9. Bezirk

17,00 Uhr Festsaal der Bezirksvorstehung, Währinger Straße 43  
Wir blättern in schönen Kinderbüchern. Ein Kinder-  
nachmittag mit Dichterlesung. Mitwirkende: Tanz-  
gruppe und Musikgruppe der Kinderfreunde Alser-  
grund, sowie ein bekannter Jugendschriftsteller

#### 10. Bezirk "Musik der 'Grossen Vier' "

19,00 Uhr Hausmusikabend des Konservatoriums der Stadt Wien-  
Zweigschule Favoriten im Trauungssaal des Standes-  
amtes Favoriten, Keplerplatz 5. Ausführende:  
Yvonne Prinz, Franz Istvanits, Brigitte Billi,  
Alfred Prinz. Eintritt frei! Einladung erfolgt  
durch Bezirksvorstehung.

19,30 Uhr Grosser Gartensaal des Favoritner Arbeiterheimes  
Laxenburger Strasse 8-10. "Abendmusik" Chorwerk  
von Franz L. Human. Ausführende: Arbeiter-Sänger-  
bund Favoriten, Streichquartett. Leitung: Landes-  
chormeister Prof. Hubert Hoppel. Eintritt frei!!



9 - 12 Uhr Volkshochschule Favoriten, Arthaberplatz 18  
Ausstellung "Favoritner Forscher und Künstler"

11. Bezirk:

19,30 Uhr Städtische Bücherei, Zippererstrasse 14  
Dichterlesung. Gerhard Fritsch liest aus eigenen  
Werken

14. Bezirk:

19,30 Uhr Städtische Bücherei, Linzerstrasse 309  
Dichterlesung. Johann Swoboda liest. Eintritt frei!

16. Bezirk:

19,30 Uhr Albert Sever-Saal, Schuhmeierplatz 17-18  
Festkonzert des Niederösterreichischen Tonkünstler-  
orchesters mit Werken von Johann und Josef Strauß.  
Dirigent: Max Heider

18. Bezirk:

19,30 Uhr Festsaal des Amtshauses, Martinstrasse 100  
Instrumental- und Chorkonzert mit Werken von Brit-  
ten, Kronsteiner, Mozart, Schubert und Volkslieder  
aus England und Österreich. Ausführende: Prof. Karl  
Fröhnert, Prof. Dr. Josef Nebois, Prof. Alois Enzen-  
hofer, Franz Carda, Chor des musisch-pädagogischen  
Gymnasiums, Scheidlgasse 22

20. Bezirk:

19,30 Uhr Festsaal der Schule, Pöchlarnstrasse 12-14  
Musik heimischer Meister. Konzert des Akkordeon-  
orchesters "Forte XX" Dirigent: Edi Grassl  
Conference: Hertha Kraus

23. Bezirk:

19,00 Uhr Festsaal des Dr. Adolf Lorenz-Heimes, Mauer, Frei-  
singergasse 8: Beschwingtes Konzert mit dem Chor  
des ÖGB und namhaften Solisten. Eintritt frei!  
19,00 Uhr Kino Atzgersdorf: "Das Tagebuch der Anne Frank"  
Eine Mahnung an unser Gewissen. Karten an der Kino-  
kasse

19. Bezirk:

14-21 Uhr Rektoratsgebäude auf dem Leopoldsberg  
Ausstellung "Das Lamm" 28 Federzeichnungen nach  
dem Leben Jesu von Ernst Degasper

Heiligenstädter Straße nur einbahnig befahrbar  
=====

9. Juni (RK) Wegen Sicherungsarbeiten am Hang des Leopoldsb-  
berges in der Heiligenstädter Straße muß der Kraftfahrzeugverkehr  
zwischen Kahlenbergdorf und Stadtgrenze mittels provisorischer  
Verkehrslichtsignalanlagen wechselseitig einbahnig geführt werden.

Mit langen Wartezeiten ist zu rechnen. Den Kraftfahrern wird  
daher empfohlen über die Höhenstraße auszuweichen, da zur Zeit  
die Umleitung über die nähergelegene Hafenstraße wegen des Hoch-  
wassers nicht möglich ist.

- - -

Zwei neue Ampelanlagen an neuralgischen Punkten  
=====

9. Juni (RK) Der Gemeinderatsausschuß für baubehördliche  
und sonstige technische Angelegenheiten beschäftigte sich in  
seiner heutigen Sitzung mit den Plänen zur Errichtung von zwei  
Verkehrslichtsignalanlagen. An der Kreuzung Margaretenplatz  
beziehungsweise Margaretenstraße - Ziegelofengasse soll eine  
koordinierte Signalgruppe mit einem Kostenaufwand von rund  
500.000 Schilling angebracht werden.

Eine automatische Verkehrslichtsignalanlage soll die Aus-  
und Einfahrt der Geweygasse in die Hohe Warte erleichtern. An  
dieser unübersichtlichen Kreuzung kam es schon wiederholt zu  
gefährlichen Verkehrssituationen.

Die Pläne für den Bau der beiden Ampeln werden noch dem  
Wiener Stadtsenat und Gemeinderat zur endgültigen Beschluß-  
fassung vorgelegt.

- - -

### Errichtung einer Schutzhütte im Lainzer Tiergarten

=====

9. Juni (RK) Der Gemeinderatsausschuß für baubehördliche und sonstige technische Angelegenheiten erteilte heute die Baugenehmigung für die Errichtung einer Wetterschutz- und Orientierungshütte im Lainzer Tiergarten. Die Hütte soll in der Nähe des Lainzer Tores am Beginn des sogenannten Naturlehrpfades, aufgestellt werden. Sie wird in Holzbauweise mit einem Natursteinpfeiler auf der Vorderseite und einem Welleternitdach errichtet. Im Inneren der Hütte wird ein ausführlicher Orientierungsplan angebracht, der den Besuchern als Leitfaden für ihren Streifzug durch den Lainzer Tiergarten dienen soll.

- - -

### Tagung europäischer Münzdirektoren in Wien

=====

9. Juni (RK) Gegenwärtig hält die Vereinigung europäischer Münzdirektoren, die vor vier Jahren gegründet wurde, ihre zweite Jahreskonferenz in Wien ab. Der Kongreß dient dem Austausch technischer Erfahrungen bei der Herstellung von Münzen, wie Präge- und Legierungsmethoden und anderes.

Aus diesem Anlaß gab die Stadt Wien heute nachmittag für die Leiter der europäischen Münzämter einen Empfang im Roten Salon des Rathauses. Vizebürgermeister Slavik begrüßte die Gäste und betonte, daß er als Finanzreferent der Stadt eine "besondere Beziehung" zu den Münzämtern habe. Im Namen der Vereinigung dankte deren Präsident, der spanische Münzdirektor Dr. Don Louis Auguet, für die Gastfreundschaft der Stadt Wien und sagte, daß die Teilnehmer der Tagung hier nicht nur fachlich vieles gelernt hätten, sondern auch von den Schönheiten der Stadt tief beeindruckt seien.

- - -

## Rinderhauptmarkt vom 9. Juni

=====

9. Juni (RK) Unverkauft von der Vorwoche: 0. Neuzufuhren Inland: 57 Ochsen, 261 Stiere, 332 Kühe, 114 Kalbinnen, Summe 764; Polen: 22 Stiere. Gesamtauftrieb: 57 Ochsen, 283 Stiere, 332 Kühe, 114 Kalbinnen, Summe 786. Verkauft wurde alles.

Preise: Ochsen 14 bis 16.70 S, extrem 17 S (12 Stück), Stiere 13 bis 16.80 S, extrem 17 bis 17.50 S (5 Stück), Kühe 11.40 bis 13.50 S, extrem 14 bis 15 S (7 Stück), Kalbinnen 13.30 bis 16.50 S, extrem 17 S (2 Stück); Beinlvieh Kühe 8 bis 11 S, Ochsen und Kalbinnen 11 bis 13.80 S.

Der Durchschnittspreis erhöhte sich bei Ochsen um 31 Groschen, bei Stieren um neun Groschen, bei Kühen um 39 Groschen und bei Kalbinnen um 23 Groschen je Kilogramm. Der Durchschnittspreis einschließlich Beinlvieh beträgt: Ochsen 15.75 S, Stiere 15.42 S, Kühe 11.87 S, Kalbinnen 14.93 S; Beinlvieh erhöhte sich um 20 Groschen je Kilogramm. Polnische Stiere notierten zu 15.30 S je Kilogramm.

- - -